

Kamps GmbH

Ausgangslage

Kamps, mit Sitz in Schwalmatal in Nordrhein-Westfalen, ist eine der bekanntesten Marken im deutschen Bäckereimarkt. Seit Eröffnung der ersten Bäckereifiliale im Jahr 1982 hat die Gesellschaft unter den Voreigentümern stark expandiert. So umfasste das Bäckereiportfolio von Kamps in 2010 rund 900 Filialen in vier unabhängigen Regionen mit insgesamt fünf Produktionsstandorten und einer entsprechend dezentralen Organisationsstruktur.

Die GEP III Fonds haben das Unternehmen im August 2010 zusammen mit dem Management im Rahmen der Unternehmensausgliederung von der italienischen Barilla-Gruppe erworben. Die Transaktion wurde dabei ausschließlich mit Eigenkapital finanziert, um die notwendige unternehmerische Freiheit für die anstehende Repositionierung sowie das geplante Wachstum der Gesellschaft sicherzustellen.

Zielsetzung

Nach erfolgreicher Ausgliederung der Gesellschaft aus dem Barilla-Konzern und Schaffung eigenständiger Strukturen beruhte die Unternehmensstrategie auf zwei wesentlichen Pfeilern: Zunächst sollte die dezentrale Organisation mit ihren vier unabhängigen Regionen auf die Kernregion Nordrhein-Westfalen fokussiert werden. Des Weiteren wurde die deutschlandweite Expansion des seinerzeit neu entwickelten Formats Kamps „Backstube“ angestrebt. Insgesamt sollte damit auch eine stärkere Fokussierung des Geschäftsmodells auf den attraktiven und wachsenden Bereich „Quick Service Gastronomie“ erreicht werden.

Unternehmensentwicklung

Das Management von Kamps konnte mit Unterstützung der GEP III Fonds das Unternehmen erfolgreich reorganisieren und damit eine Plattform für weiteres attraktives nationales und internationales Wachstum etablieren.

Wesentliche Meilensteine:

- Unmittelbar nach dem Erwerb im Jahr 2010 wurde Kamps durch die Etablierung notwendiger eigenständiger betrieblicher Strukturen u.a. in den Bereichen Finanzen & Rechnungswesen, Verwaltung sowie IT als unabhängiges Unternehmen aufgestellt.
- Das Filialportfolio wurde mit Fokus auf strategisch wichtige Standorte durch die gezielte Veräußerung von rund 350 Bäckereien in den Regionen Hamburg, Berlin und Baden-Württemberg, inklusive zugehöriger Produktionsstandorte, im Wesentlichen auf Nordrhein-Westfalen, den traditionell starken Heimatmarkt von Kamps, neu ausgerichtet.
- Zudem wurden umfangreiche Investitionen in Höhe von insgesamt rund 25 Mio. Euro in die Logistik, den Produktionsstandort in Schwalmatal und neu entwickelte Filialkonzepte getätigt.

Unternehmensausgliederung

Nahrungsmittel

www.kamps.de



Weitere Informationen

ECM Equity Capital Management GmbH
Taunusanlage 18,
D-60325 Frankfurt

Florian Kähler

Tel: +49 69 97 10 20
kaehler@ecm-pe.de

Chris Peisch

Tel: +49 69 97 10 20
peisch@ecm-pe.de

Kamps GmbH

Unternehmensentwicklung (Fortsetzung)

- Insbesondere wurde signifikant in das neu etablierte Format „Kamps Backstube“ investiert und das Portfolio von 10 auf rund 70 Filialen ausgebaut. Grundstein für die überregionale Expansion war dabei die Entwicklung des patentierten Tiefkühlkonzepts, das ein produktionsunabhängiges Filialnetz ermöglicht. Mit der Eröffnung der ersten Kamps „Backstuben“ in London Ende 2013 wurde die Internationalisierungsfähigkeit des Backstuben-Konzepts erfolgreich belegt.
- Insgesamt wurde das Bäckereiportfolio von Kamps verstärkt auf den wachsenden Bereich der „Quick Service Gastronomie“, mit Fokus auf attraktive Hochfrequenzstandorte wie z.B. Bahnhöfe und Innenstadtlagen, ausgerichtet.
- Die Profitabilität konnte im Zuge der Optimierung des Filialportfolios sowie der Reduzierung der Komplexität signifikant gesteigert werden.



Veräußerung

Mit Abschluss der Neuausrichtung des Filialportfolios, der erfolgreichen Reorganisation und der Etablierung des skalierbaren Kamps „Backstuben“ Konzepts wurde eine fokussierte, moderne und attraktive Plattform für weiteres interessantes nationales und internationales Wachstum geschaffen. Im April 2015 wurde Kamps an Groupe Le Duff (www.groupeleduff.com), einen international agierenden Betreiber von Café- und Bäckerei-Konzepten mit rund 1,5 Mrd. Euro Jahresumsatz und mehr als 27.000 Mitarbeitern, veräußert. Das Management um CEO Jaap Schalken hat sich dabei erneut in nennenswertem Umfang am Unternehmen rückbeteiligt.

Einschätzung Management-Team

„Mit der finanziellen und strategischen Unterstützung der GEP III Fonds ist es uns gelungen das Kamps Bäckereiportfolio nachhaltig zu repositionieren und gleichzeitig das national und international skalierbare Kamps „Backstuben“ Konzept aufzubauen. Damit konnten wir eine attraktive und nachhaltige Plattform für weiteres dynamisches Wachstum schaffen.“ – Jaap Schalken, geschäftsführender Gesellschafter Kamps.

Unternehmensausgliederung

Nahrungsmittel

www.kamps.de



Weitere Informationen

ECM Equity Capital Management GmbH
Taunusanlage 18,
D-60325 Frankfurt

Florian Kähler

Tel: +49 69 97 10 20
kaehler@ecm-pe.de

Chris Peisch

Tel: +49 69 97 10 20
peisch@ecm-pe.de